



Gemeinde Erlabrunn

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES ERLABRUNN

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 07.11.2019
Beginn:	18:30 Uhr
Ende	23:00 Uhr
Ort:	im Rathaus

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|--|--------------|
| 2 | Ehrung für 25jährige Betriebszugehörigkeit | BGM/301/2019 |
| 3 | Freiwillige Feuerwehr - Bericht des 1. Kommandanten | BGM/302/2019 |
| 4 | Berufung des Gemeindewahlleiters für die Kommunalwahl 2020 | HA/644/2019 |
| 5 | Wasserspiel am Spielplatz Offentalstraße | BGM/303/2019 |
| 6 | Informationen und Termine | BV/912/2019 |

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Benkert, Thomas

Mitglieder des Gemeinderates

Appel, Jürgen	Geladen ab: TOP 2
Emmerling, Peter	
Freitag, Torsten	
Hessenauer, Katja	
Jahn, Inge	
Klüpfel, Christian	
Ködel, Jürgen 2. BGM	Geladen ab: TOP 2
Körber, Jochen	Anwesend ab: 18.53 Uhr
Kuhl, Wolfgang	Anwesend ab: 18.56 Uhr
Langhans, Eva	Anwesend ab: 18.48 Uhr
Wischmeyer, Erhard, Prof. Dr.	Anwesend ab: 19.00 Uhr

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Körber, Klaus	Entschuldigt
---------------	--------------

1. Bürgermeister Thomas Benkert eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Erlabrunn, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Erlabrunn fest.

Die Gemeinderäte Jürgen Appel, Jürgen Ködel nahmen wegen persönlicher Beteiligung gemäß Art. 49 GO an Tagesordnungspunkt 1 nicht teil und kamen erst um 19.00 Uhr zu Tagesordnungspunkt 2.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 2 Ehrung für 25jährige Betriebszugehörigkeit

Der Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs, Herr Willi Herbert, hatte am 01.10.2019 seine 25-jährige Betriebszugehörigkeit erreicht.

Der 1. Bgm. bedankte sich bei Herrn Herbert für sein Engagement für die Gemeinde Erlabrunn und ihrer Bürger. Dabei hob er insbesondere die jederzeitige Einsatzbereitschaft und auch das Engagement für die Vereine der Gemeinde hervor. Er gratulierte Herrn Herbert im Namen des gesamten Gemeinderates zu seinem Jubiläum recht herzlich und überreichte ihm ein Präsent und die Urkunde des Bay. Staatsministeriums.

zur Kenntnis genommen

TOP 3 Freiwillige Feuerwehr - Bericht des 1. Kommandanten

Der 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr, Herr Dr. Michael Knauer, berichtete dem Gemeinderat über den aktuellen Stand der Wehr. Er erläuterte die Personalstärke, Einsatzstatistik, die Ausbildung am Standort, überörtliche Ausbildungen, abgelegte Prüfungen in 2019 sowie die im Laufe des Jahres getätigten Anschaffungen für die Wehr und die durchgeführte Gerätepflege und -wartung.

Er wies darauf hin, dass der Feuerwehrbedarfsplan inzwischen im Entwurf vorliegt und an einem gemeinsamen Termin am 05.11. mit der Fa. Renninger besprochen wurde.

Die für 2018 geplante Feuerbeschau wurde noch nicht durchgeführt, ihm liegt hierzu auch kein aktueller Sachstand vor.

Mit dem für dieses Jahr geplanten Einbau der mitfahrenden Absaugung wurde noch nicht begonnen.

Weiter wies er den Gemeinderat darauf hin, dass der Hydrantenplan für die Wasserversorgung noch den Stand von 2008 aufweist und durch entsprechende Änderungen in dieser Zeit Abweichungen zum aktuellen Stand vorliegen. Die mangelnde Beschilderung wird aktuell in Zusammenarbeit zwischen der Verwaltungsgemeinschaft und dem Wasserversorger behoben.

Weiter erläuterte er dem Gemeinderat die bereits begonnene und weiter auszubauende Zusammenarbeit mit den Nachbarwehren.

Abschließend wies er darauf hin, dass sich der Geltungsbereich der DGUV Vorschrift 49 Feuerwehren wesentlich gegenüber der bisherigen UVV Feuerwehren geändert hat. Aktuell seien keine Zuständigkeiten, Aufgaben, Pflichten und Befugnisse geregelt bzw. delegiert. Die Gesamtverantwortung für öffentliche Feuerwehren liegt somit bei der jeweiligen Gemeinde und nicht bei der Leitung der Feuerwehr.

Der 1. Bgm. bedankte sich bei Herrn Dr. Knauer für seinen Bericht und insgesamt für den großen Einsatz der freiwilligen Feuerwehrleute.

zur Kenntnis genommen

TOP 4 Berufung des Gemeindevahlleiters für die Kommunalwahl 2020

Gemäß Art. 5 Abs. 1, Satz 1 und 3 GLKrWG beruft der Gemeinderat den Wahlleiter und seinen Stellvertreter.

Auf die Vorlage wurde verwiesen.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beruft Frau Tina Fleischmann zur Wahlleiterin für die Gemeindewahlen 2020.
2. Der Gemeinderat beruft Herrn Günter Muth zum Stellvertreter des Wahlleiters für die Gemeindewahlen 2020.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

In diesem Zusammenhang wies der 1. Bürgermeister darauf hin, dass auch Kandidaten Wahlhelfer sein können. Es werde zwar versucht die Wahlbezirke mit Personen zu besetzen, die keine Bewerber für die Kommunalwahl sind. Die sei jedoch nicht gesichert. Insofern werden die Bewerbergruppen angeschrieben und gebeten Wahlhelfer zu melden. Die Kandidaten selbst werden wohl eher in den Briefwahlbezirken eingesetzt.

TOP 5 Wasserspiel am Spielplatz Offentalstraße

Der 2. Bgm. Jürgen Ködel, erläuterte, dass das Wasserspiel am Spielplatz in der Offentalstraße defekt ist. Vom unterhalb liegenden Nachbarn wurde der Wasseraustritt bemerkt, der durch eine defekte Dichtung nach der Wasseruhr verursacht wurde. Der 2. Bgm. erläuterte die Problematik mit der langen Totstrecke und der Abzweigung in der Offentalstraße bis zum Wasserauslauf und unterbreitete drei Lösungsmöglichkeiten.

Nach Beratung der Angelegenheit war sich der Gemeinderat einig, dass er das Wasserspiel möglichst erhalten will, jedoch auch die hygienischen Voraussetzungen eingehalten werden sollen.

Insofern fasste der Gemeinderat folgenden

Beschluss:

Die Verwaltung und der Bauhof werden beauftragt, bei anderen Gemeinden Erkundigungen einzuholen, wie das Wasserspiel gestaltet werden könnte, um dieses als solches zu erhalten.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

TOP 6 Informationen und Termine

- A) Der 1. Bgm. berichtete über die Bürgerversammlung vom 24.10.2019 zu der ca. 100 Bürger anwesend waren.
Hier gab es Wortmeldungen zum Wohnpark Würzburger Straße: Es wurde gefragt, ob die

47 Stellplätze für die 29 Wohnungen ausreichend sind, und ob die Zufahrt über die Schuster-gasse geplant ist. Dies wurde bejaht. Es wurde nach der Möglichkeit einer Tiefgarage gefragt und nach der Sperrung bzw. einer Einschränkung der Würzburger Straße wäh-rend der Bauphase. Dies ist nicht erforderlich.

Weiter wurde nach den Folgekosten insbesondere im Kita-Bereich gefragt. Eine Tiefgara-ge unter Flurnummer 26 ist nicht möglich.

Weiter wurde nach den Rechtsverhältnissen zwischen Bauträger, Planer und Gemeinde gefragt. Dies wurde in der Bürgerversammlung erläutert.

Weitere Anfragen waren, wie lange das Wasser noch gechlort wird und nach der Geneh-migung des gefangenen Stellplatzes in der Falkenburgstraße.

- B) Der 1. Bgm. informierte über Beschwerden einer Gruppe von Anwohnern über das Dau-erparken eines Wohnmobils in der Heinrich-Grob-Straße. Hier wird eine Unfallgefahr ge-sehen sowie über eine Sichteinschränkung geklagt. Die Sachlage wurde geprüft und fest-gestellt, dass rechtmäßig geparkt wird.
- C) Besprechung Südlink in Leinach am 23.10.19, 09.00 Uhr
Von der derzeit bestehenden Vorzugsvariante in der Planung ist Erlabrunn nicht betroffen. In Leinach wurde die Trasse von einer Breite von einem Kilometer auf 100 m konkretisiert.
- D) Löschwasserentnahme: Anfrage, Anregung des 1. Kommandanten der Freiwilligen Feu-erwehr.
Nach Rücksprache mit dem Wasserversorger, der Energieversorgung Lohr/Karlstadt teilte das Techn. Bauamt mit, dass derzeit der Durchflussalarm bei 20 m³/h liegt. Die Entnah-men sorgen bisher für einen maximalen Spitzenwert von 22 m³/h. Möglich wäre daher ei-ne Festsetzung der Alarmschwelle auf 25 m³/h, das würde jedoch bei Rohrbrüchen dafür sorgen, dass diese erst sehr spät erkannt werden können.

Nach Beratung der Angelegenheit fasste der Gemeinderat folgenden

Beschluss:

Die Alarmschwelle für den Wasserverbrauch wird auf 25 m³/h hoch gesetzt

mehrheitlich beschlossen Ja 7 Nein 5 Stimmen.

- E) Winterleite
Der 1. Bgm. informierte, dass die Reg. von Ufr. mit Schreiben vom 30.10.2019 eine FAG Förderung von 165.000 € für die Ausbaumaßnahme zugesagt hat, bei Gesamtkosten von 979.000 € und zuwendungsfähigen Kosten von 298.000 €.
- F) Der 1. Bgm. bat, defekte Lampen im Altort der Verwaltung oder dem Bauhof zu melden.
- G) Aufgrund des MainPost-Berichts vom 04.11.2019 hat sich eine besorgte Bürgerin ge-meldet und Bedenken geäußert, ob das Grundwasser zum Gießen in den Gärten am Main geeignet sei. In dem Bericht wurde auf Chemikalien auf Böden und Gewässern hingewiesen, die auf Messungen des Bay. Landesamtes für Umwelt 2015/2016 fundie-ren. Dabei wurden PSC-Säuren, Perflouroctansäure mit einem Wert von 2,83 ng/l im Main gemessen, wobei der Grenzwert bei 0,65 ng liegt.
- H) Zweiuferland Bürgermeisterbesprechung am 23.10.2019, 17.00 Uhr in Retzstadt
Es erfolgte ein Rückblick auf die Weinprobe „Alle in einem Boot“. Der Förderantrag für die Bocksbeutelaktion wurde gestellt. Es soll eine neue topographische Wanderkarte aufgelegt werden. Für 2020 sind zwei Rundlaufwanderungen geplant.

Samstag, 25.04.2020 von 14.00 - 18.00 Uhr
Start: Ankergarten Zellingen

Samstag, 10.10.2020 von 14.00 - 18.00 Uhr
Start: Mainlände Veitshöchheim

- I) Pflanzaktion Streuobst am 30.10.2019
Federführend bei der Pflanzaktion war der OGV, der 1. Bgm. verlas die Einladung und ein Schreiben des Amtes für Landwirtschaften, Ernährung und Forsten. Erlabrunn ist ein Musterbeispiel für den Streuobstanbau
- J) ENK Narrenempfang der Gemeinde am 10.11.2019, um 10 Uhr am Rathaus
- K) 10.11.2019, um 19.00 Uhr, Einladung an den Gemeinderat zur öffentlichen Aufstellungsversammlung für die Kommunalwahl für die Liste Grünen/Bündnis Erlabrunn.
- L) 07.12.2019, 10.00 Uhr, Bürgerpflanzaktion im Bürgerhof. Der 1. Bgm. verlas die Einladung, die im Infoblatt veröffentlicht wird.
- M) Weihnachtsfeier Gemeinderat am Donnerstag, 12.12.2019, 19.00 Uhr im Sportheim.
- N) 17.11.2019, 14.00 Uhr, in der Turnhalle Bilderausstellung der Dialektgruppe des MGV
- O) Der 2. Bgm. Jürgen Ködel gab einen Vorschlag der Bauhofmitarbeiter an den Gemeinderat weiter, auf dem seitlichen Vorplatzbereich vor dem Feuerwehrgerätehaus einen Weihnachtsbaum zu pflanzen, der für mehrere Jahre dienen könnte. Dadurch könnten die Transport- und Beschaffungskosten eingespart werden.
- P) Aus dem Gemeinderat wurde gebeten zu überprüfen, ob Kandidaten in Wahlorgane berufen werden können.

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Thomas Benkert die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Erlabrunn.

Thomas Benkert
1. Bürgermeister

Bruno Hartmann
Schriftführer/in